



Twitter Handbuch - Teil 2

Autor: Dipl. Kfm. W. von Dalwigk, Eutin / Hinweise siehe unten, Seiten 11

Neben privaten Gründen in Twitter aktiv zu sein, sind es nun vor allen Dingen die deutschsprachigen Klein- und mittelständigen Unternehmen, Internetmarketer und Neugründungen, die den Eintritt in Twitter nicht verpassen sollten, um erste Erfahrungen mit einem neuen Kommunikationsmittel zu erhalten und in einen engen Dialog mit Ihren Kunden treten können. Als Kundenbindungstools eignet sich Twitter genauso wie als Promoter neuer Dienstleistungen und Produkte.

Die meisten Anwender, die Twitter intensiv nutzen, verbringen kaum Zeit auf Twitter.com. Sie verlagern ihre Aktivitäten auf Twitter-Clients, die es ihnen ermöglichen, wesentlich komfortabler zu twittern.

Damit Sie ebenfalls Erfolg mit Ihrem Twitter-Account haben benötigen Sie lediglich 2 Dinge: Das Know-kow aus den Handbüchern Teil 1 und Teil 2 und einen guten Twitter-Client, der Ihnen hilft, Ihren Twitter-Account erfolgreich einzusetzen.

Mit einem professionellen Vorgehen und Fleiß müssen sich nicht unbedingt ein „Experte“ sein, um Erfolg mit Ihrem Twitter-Account zu erzielen;

Das verfassen guter Tweets ist aber nun eine Pflicht und damit eine große Möglichkeit, einen Twitter-Account aufzubauen. Eine weitere Pflicht ist es, stets neue Twitterer auf den eigenen Account aufmerksam zu machen.

Und hier kommen Softwareprogramme /Hilfsprogramme in den Focus: zum Beispiel TweetAdder.com oder Hummingbird.com.

Hummingbird ist eine Twitter-Desktop-Software, die es sehr einfach ermöglicht, neuen Twitterer zu folgen und Nichtfolger wieder zu entfolgen. Wenn Sie neuen Twitterer folgen und damit auf Ihren Account aufmerksam machen und diese Twitterer Ihnen nicht binnen 4-5 Tagen folgen, können Sie davon ausgehen, dass diese nicht an Ihren Tweets interessiert sind.

Nun können Sie diesen Twitterer aus eigenem Interesse weiter folgen, oder aber Sie entfernen sie wieder aus Ihrer Following-Liste und schaffen Platz, neue Follower einzuladen.



Vor allen Dingen achtet Hummingbird ab der von Twitter eingeführten 2.000-Follower-Grenze automatisch darauf, dass die aktuelle 10%-Differenz, die Twitter danach zwischen Follower und Following zulässt, eingehalten wird. Ein sehr wichtiger Punkt, möchte man nicht dass der Account von Twitter gesperrt („suspended“) wird.

Kosten des Programms ca. 97,00 Dollar

Ähnlich wie Hummingbird arbeitet TweetAdder. TweetAdder ist ein Twitter-Automations-Tool, welches ermöglicht, Ihre Abläufe in Twitter vollständig zu automatisieren. Das Programm verfügt über gute Tools, die es Ihnen leicht machen, Ihre Twitter-Aktivitäten vorzubereiten und in den Folgetagen von TweetAdder erledigen zu lassen: ob Auto-Follow/Unfollow, Automatische Tweets, Direktnachrichten oder retweets; TweetAdder erledigt alle Aufgaben vollautomatisch. Hierbei kann nach Zielgruppen innerhalb einer Stadt, PLZ oder bei anderen Twitterern gesucht werden. Diese Neukontakte werden in einer Datenbank von TweetAdder verwaltet, bis sie im Automationsprozess für „Following“ bzw. unfollow genutzt werden.

TweetAdder nimmt Ihnen alles ab, was Sie tun müssten um eine riesige Liste von Followern in Twitter aufzubauen. TweetAdder findet für Sie die geeigneten Follower, über eine Keywordsuche, es liest praktisch das ganze Profil, wählt automatisch die richtige Sprache und folgt diesen Twittern. Sie können selbst bestimmen wie lange, denn wenn Ihnen im Gegenzug nicht gefolgt wird, entfolgt der TweetAdder auch wieder und das alles komplett automatisch.

Also Sie haben mit Twitter überhaupt keine Arbeit mehr. Darüberhinaus können unbegrenzt viele Twitteraccounts verwaltet werden. Ist also für Internet Marketer, welche in mehreren Ländern tätig sind ein unbedingtes Muss.

Ich bin absolut begeistert von TweetAdder, schreibe nur noch meine Tweets, der Rest geht von ganz alleine. TweetAdder kann auch Ihre Tweets automatisch versenden, Sie erstellen eine Auswahl an Tweets und TweetAdder sendet diese in bestimmten Abständen oder alle 10 Minuten eine zufällig gewählte aus der Auswahl, auch die Abstände können eingestellt werden.

Sie können wirklich alles automatisieren und nach Ihren belangen einstellen. TweetAdder ist praktisch nach Ihren Vorstellungen oder genau so, wie Sie es brauchen einstellbar und programmierbar.

Kosten ca. 60,00 Dollar



Weitere nützliche Tools

Twirl ist ein Micro-Blogging-Client für soziale Netzwerke, es erlaubt dem Benutzer, die sogenannten Tweets zu schreiben und abzusenden, ohne auf sein Benutzerprofil von Twitter zugreifen zu müssen. Private Nachrichten an andere Twitterer sind genauso möglich wie das Senden von Bildern zu TwitPic.

Die aktuelle Version von Twirl ist 0.9.2 und basiert auf Adobe AIR. Dieses muss installiert sein, damit Twirl funktioniert. Twirl läuft unter folgenden Betriebssystemen: Windows 2000, XP und Vista sowie auf Linux und Mac. <http://www.twirl.org/>

Kostenloser Download.

TweetDeck ist eine Adobe-Air-Applikation, die die ganzen Twitter-Informationen auf den Desktop bringen. Das Twitter-Tool bietet eine übersichtliche Aufteilung zwischen Nachrichten, Direct Messages und Replies und kann besonders aktiven Twitterer das Zwitschern erleichtern.

Eine sehr beliebte Funktion ist das Gruppieren der Kontakte: so können Sie Listen Ihrer Follower in eigenen Spalten anlegen. Falls Sie wenig Zeit haben und nur sehen wollen, was Ihr enger Freundeskreis oder auch Trendsetter twittern, können Sie deren Accounts aus der Liste Ihrer abonnierten Twitterer auswählen. Das macht es Ihnen leicht, auch bei Tausenden von Follower den Überblick zu behalten.

Die Applikation bietet alle wichtigen Standard-Funktionen von Twitter: URL-Verkürzung, Suche, Anzeige von Profilinformatoren, etc. Seit Kurzem ist auch Facebook integrierbar - dort erscheinen die Statusmeldungen der Kontakte in einer eigenen Spalte. Alles in allem ist TweetDeck ein Muss für jeden Viel-Twitterer.

Kostenlos, free Download

Hootsuite

Hootsuite ist webbasiert. Das bedeutet, man muss keine Software auf dem Computer installieren und hat von jedem internetfähigen Gerät (eigener oder fremder Computer, Smartphone, ...) über den Browser (Firefox, Chrome, Internet Explorer, ...) vollen Zugriff. Alle anderen bis dato getesteten Webdienste waren weniger umfangreich und trotzdem unübersichtlicher.



Hootsuite ermöglicht mehreren Usern den Zugang zu meinem Account (Dashboard). Gerade für Unternehmen, die mehrere Twitter- und Facebook-Accounts betreuen und diese Betreuung wiederum von mehreren Personen gleichzeitig durchgeführt wird, ist es ein absolutes Plus, dass jeder sich unabhängig vom Anderen einloggen kann, aber trotzdem jeder dieselbe "Startseite" und Voreinstellungen nutzen kann.

Die "Startseite" von Hootsuite nennt sich Dashboard und ist auf mehreren, übersichtlichen Ebenen aufgebaut: Jeder einzelne Account verfügt über einen Tab (einen Reiter, siehe Grafik), indem sich wiederum einzelne zugehörige Spalten befinden. Bei Twitter sind das beispielsweise Spalten für Home-Feed, Twitter-Suchen, Mentions, Direct Messages, Twitter Listen, Pending Updates (dazu gleich mehr bei der Schedule-Funktion), usw. So kann man die Accounts gut gemeinsam verwalten.

Schedule-Funktion: Man kann Beiträge zeitverzögert senden! Was für ein praktisches Feature. Gerade für Unternehmen, die auf Basis eines Redaktionsplans ihre Beiträge verfassen oder für Leute, die nicht minütlich auf Twitter und Facebook zugreifen wollen oder können, und trotzdem über den Tag verteilt gute Infos an ihre Social Media-Freunde schicken möchten.

Das Allerbeste: Das geht nicht nur für Twitter, sondern auch für Facebook. Ein absolutes Must-Have für Fanseitenbetreiber! Zusätzlich kann man die "Sendezeit" der Beiträge je nach Account variieren, und die Beiträge bis zum Abschicken auch noch überarbeiten. Toll!

Die Aktualisierungshäufigkeit kann für jeden Tab manuell eingestellt werden. Das macht vor allem dann Sinn, wenn man einen bestimmten Account besonders sorgfältig durchstöbern möchte, bei den anderen man aber eher oberflächlich drüberschaut.

Für jeden einzelnen Twitter-Account kann man umfangreiche Statistiken abrufen (Anzahl der Klicks auf meine Links in x Tagen, Klicks nach Region, ...), sofern man Hootsuites' eigenen URL-Shortener ow.ly nutzt. Das geht sogar bis runter auf die Ebene der einzelnen Tweets. Diese Funktion ähnelt jener von bit.ly, hat aber den wesentlichen Vorteil, direkt in Hootsuite abrufbar zu sein. Alles an einem Ort also.

Man kann jeden beliebigen RSS/Atom-Feed importieren, und neue RSS-Einträge automatisch als Beitrag auf Twitter und Facebook senden, sogar mit individuellem Einleitungstext. So lässt sich Content von guten Quellen einfach und sicher multiplizieren.



Fan-Kommentare zu Beiträgen in Fanseiten können mit 1 Klick in Hootsuite angeschaut werden. Ein toller aber möglicherweise von Hootsuite ungewollter Nebeneffekt: Wer Admin einer Fanseite ist, kann normalerweise im Namen der Fanseite nicht "Gefällt mir" sagen, sondern nur Kommentare abgeben. Auf Hootsuite ist es möglich! So kann der Admin der Fanseite gleich 2-mal sagen: "Gefällt mir" und die Verbreitung des Beitrages etwas unterstützen.

Beiträge können plattformübergreifend ausgeschickt werden. Das heißt, wenn man einen Tweet interessant findet, kann man ihn an alle Accounts oder mit 1 Klick auswählbar an bestimmte Twitter- UND Facebook-Accounts weiterschicken. Das geht bei TweetDeck und Seesmic auch, ist aber durch die Schedule-Funktion einfach viel praktischer bei Hootsuite.

Ping.fm ist bereits integriert und kann zentral über Hootsuite mit Updates versorgt werden. Zwar hat Seesmic gerade Ping.fm gekauft und wird demnächst auch dieselben Funktionen integrieren, aber bis dahin bleibt Hootsuite damit vorne.

Kostenlos, free Download

Erfolgreich Twittern mit Zielgruppenorientierung

Erfolgreiches twittern wird Ihnen nur dann gelingen, wenn Sie Ihren Follower-Account in der Menge (Quantität) und in der Güte (Qualität) optimal nutzen.

Wie viele Hürden Sie sich selbst in den Weg legen, wenn Sie auf Qualität und Quantität nicht achten, wird Ihnen durch 2 Tatsachen schnell klar:

- 1. Sie erhalten keine Follower auf Ihre „Following“, wenn Sie Twitterer folgen, die an Ihrem Thema kein Interesse haben**
- 2. Einmal gewonnene Follower werden Ihnen schnell nicht mehr folgen, wenn Ihre Tweets keinen Wert für Sie haben. Der Erfolg Ihrer Twitter-Aktivität hängt also davon ab, dass Sie sich optimal auf Ihre Zielgruppe fokussieren. Daher sollten Sie folgende Punkte für Ihren Twitter-Erfolg beachten:**

Welches Ziel möchte ich mit meinem Twitter-Account erreichen?

Möchten Sie als Experte in einem bestimmten Marktsegment wahr genommen werden?

Möchten Sie auf Ihre Produkte/Dienstleistungen/Website/Blogs aufmerksam machen?

Möchten Sie es zum Ausbau Ihres Netzwerkes nutzen?

Möchten Sie näheren Kontakt zu Ihren Kunden erhalten?



Beantworten Sie Ihre Fragen und nutzen Sie Ihre Antworten, um Twitter optimal nutzen zu können.

Suchen Sie in Twitter nach Usern, die Ihre Zielgruppe bereits ansprechen und schauen Sie sich die Tweets der erfolgreichsten Twitterer aus dieser Gruppe an.

3. Folgen Sie den Besten und notieren Sie sich die positiven Merkmale (Welche Tweets werden geschrieben, steht der Autor in persönlichen Kontakt mit seinen Twitter-Freunden, wie ist das Background-Layout, etc.) die Ihnen bei diesen Twitterer auffallen und versuchen Sie, diese auf Ihre Art und Weise in Ihr Konzept zu integrieren.

Ist es Ihr Ziel, einen großen Kreis an Follower zu erhalten? Falls ja, können wir Ihnen mit diesem Handbuch helfen. Aber bevor Sie jetzt denken, alles geht vollautomatisch, müssen wir Sie enttäuschen. Spätestens als Twitter die Beschränkung eingeführt hat, oberhalb von 2.000 Follower nur noch in einer Spanne von 10% mehr Following als Follower zu haben, müssen Sie Ihren Account mit viel Fleiß aufbauen.

Was nutzt Ihnen ein Twitter-Account mit vielen Following, wenn Ihnen diese nicht zuhören wollen (Ihre Tweets interessieren nicht, da Ihre Follower nicht Ihrer Zielgruppe entsprechen) oder sie in ein einer Sprache twittern, die Ihre Follower nicht verstehen!

Wichtigsten Schritte - um 3.000 Follower zu gewinnen

1) Vorbereitung:

- Definieren Sie Ihre Zielgruppe,
- Erstellen Sie einen professionellen und einen ansprechenden Twitter-Hintergrund - Ihr Themengebiet sollte erkennbar sein,
- Nutzen Sie einen Twitter-Client wie Hummingbird oder TweetAdder zum automatischen Follow & Unfollow,
- Nutzen Sie jede Möglichkeit, um auf Ihren Account aufmerksam zu machen, wie z.B. Ihre Website, Ihre Blogs, Ihr Profil in XING, Visitenkarte, Infoblätter.

2) Täglich in Twitter:

Versuchen Sie, inhaltlich wertvolle Tweets zu schreiben und berücksichtigen Sie aber die (10:1-Regel), 90% Information, 10% Werbung.



Suchen Sie Twitterer in Ihrer Zielgruppe, denn nur diese bleiben Ihnen als Twitter-Freunde treu. Das ist wichtig, denn Sie werden merken, dass mit steigender Followerzahl auch Follower von Ihnen gehen, die Sie mittels neuer Follower zunächst wieder „auffüllen“ müssen, bevor die Zahl Ihrer Follower steigen kann. Versuchen Sie, die Zahl der User möglichst gering zu halten, die Ihnen nicht mehr folgen möchten.

Suchen Sie nach Twitterer, die bereits über Follower verfügen, die Ihrer Zielgruppen entsprechen und folgen Sie mit Ihrem Twitter-Client per Autofollow seinen Follower.

Suchen Sie mittels Schlagworten nach Usern, die Ihre Tweets genutzt haben und folgen Sie diesen Usern.

Bleiben Sie mit Ihren Twitter-Following in Kontakt mittels Direktnachrichten und retweets. Bitten Sie bei wertvollen Tweets Ihre Follower um retweet Ihrer Nachricht an dessen Follower und retweeten Sie natürlich auch einmal Tweets Ihrer Twitter-Freunde an Ihre Follower. Für diesen aktiven Kontakt zu Ihren Follower eignet sich der Twitter-Client Tweetdeck hervorragend

Seien Sie aktiv beim Auto-follow/Auto-Unfollow und entfernen Sie Twitterer, die Ihnen nach einer angemessenen Zeit nicht mehr folgen. Tool-Empfehlung: Hummingbird oder TweetAdder.

Nutzen Sie zunächst „AutoUnfollow“ um Nichtfolger zu entfernen. Laden Sie anschließend neue Twitterer als „Following“ ein und warten Sie mindestens 3 Tage, damit diese Ihnen folgen können

Laden Sie bis zur Grenze von 2.000 Follower max. 250-350 „Following“ mehr ein, als Sie Follower haben; denn nicht alle werden reagieren, sondern es ist mit einer Quote von 15-25% zurechnen. (Anm.: daher die überproportionale Einladung an „Following“).

Dieses Follower/Following-System nutzen Sie so lange, bis Sie ca. 2.000 Follower aufgebaut haben. Ab 2.000 Follower gilt die Differenz von 10% zwischen „Follower“ zu „Following“.

3) Den eigenen Account für Werbebotschaften zu nutzen

In der ersten Möglichkeit bauen Sie Ihren eigenen Twitter-Account für Ihr Ziel auf. Warum aber soll ein Twitterer Interesse an Ihrer Werbung oder an Ihrem Account haben.



Bieten Sie Ihren Follower/Following wertvolle Nachrichten (Tweets) an, die von großem Interesse sind oder die einen Mehrwert darstellen. Demzufolge werden Ihre Werbebotschaften akzeptiert.

4) Umfragen

Erstellen Sie mittels Umfragetools wie Twitpoll Umfragen, die Ihre Follower beantworten können <http://www.twtpoll.com>

5) Twitter Charts

Tragen Sie Ihren Twitter-Account in Twitter-Charts ein, damit man auch über diese Kanäle aufmerksam auf Ihren Twitter-Account wird. Beispiele:

www.dtwitter.com b) www.twitcharts.de c) www.tweet-rank.de

6) Sonstiges

Je öfter Sie twittern, desto öfter kann man Ihre Tweets auch lesen und retweeten. Achten Sie jedoch auf Qualität und posten Sie maximal 6-7 Nachrichten

Twittern Sie hauptsächlich in den aktiven Zeiten, in denen die meisten Twitterer online sind. Laut Twitter-Statistik ist dies der Zeitraum von 9-14 Uhr für deutsche Twitterer. Mit Hilfe von Tools können die Tweets vorbereitet werden und zu einem bestimmten Zeitpunkt versandt werden. Tools wie TweetAdder oder auch HootSuite erledigen diese Aufgaben.

Verlinken Sie in Ihren Tweets zu weiteren Informationen. Falls Sie mehrere Quellen haben, auf die Sie verweisen möchten.

Wiederholen Sie sehr erfolgreiche Tweets, indem sie diese 2-3 weitere Male zu anderen Uhrzeiten veröffentlichen. So erreichen Sie oftmals andere Personen die Ihnen folgen

Fundgrube

Deutschsprachige Follower in bestimmter Kategorien / Themengebieten finden und dann folgen.

Wenn Sie sich auf deutschsprachige Twitterer konzentrieren möchten, wie können diese gefunden werden?

Nachfolgend geben wir Ihnen einige Beispiele, wie und wo Sie fündig werden:

- 1. In den Followerlisten von deutschsprachigen Twitterern mit vielen dt. Followern**
- 2. Durch geeignete Twitter-Clients**
- 3. Mittels deutschsprachiger Webseiten zum Thema Twitter**



Eine Möglichkeit, deutsche Twitterer zu finden und diese mit Folgen/Zurückverfolgen zu eigenen Follower zu machen, ist auf www.tweetranking.com möglich. Auf dieser Topranking - Homepage empfehlen sich deutsche Twitterer in festen Kategorien.

Suchen Sie einfach eine für Ihre Zielgruppe passende Kategorie aus und folgen Sie Twitter einfach per Mausklick auf den Button „follow auf Twitter“.

Automatische Follower -Programme

<http://www.twittertrain.de/> <http://follow-u-follow.me> www.twitter-follow.de

Als Twitterer meldet man sich mit seinem Account an und muss nach Anmeldung als Teilnahmebedingung meist 5-20 VIP-Twitterer und weiteren 20-30 (regulären/allgemeinen) Twitterer folgen, bevor man in das Follow-System mit seinem eigenen Account aufgenommen wird. Wie gut diese Twitter-Freunde sind, ist schwierig zu beurteilen.

Ein zielgruppenbewusster Aufbau eines eigenen Twitter-Freundes-Stammes ist mit diesen Programmen nicht möglich, da die Anbieter willkürlich Zuteilungen durchführen.

Empfehlungen

Sammeln Sie so viele Follower wie möglich. Je mehr Follower Sie haben, desto mehr vergrößern Sie Ihr Wissenspotenzial und es ermöglicht, dieses Wissen wieder weiter zu geben. Twitter ist ein Kommunikations-Werkzeug. Je mehr kommuniziert wird, desto mehr Funktionen und Feedbacks werden freigesetzt. Sorgen Sie für einen ausreichenden Traffic.

Folgen Sie möglichst vielen Twitterern. Vor allem den einflussreichen. Dieser Rat ist nicht etwa nur die logische Ableitung aus dem Motto: Nehmen und Geben. Er enthält noch einen weiteren Grundgedanken: Twitter ist aufgrund seiner Teilnehmergröße inzwischen schlicht in der Lage, Meinungen und Reputation zu prägen und zu potenzieren.

Verbreiten Sie Informationen. Es gibt zwei soziale Twitter-Kanäle, die eigentlich immer parallel senden: Zum einen verfolgen Ihre Freunde alle Ihre Kurzmitteilung,

gleichzeitig kann die Welt mitlesen, was Sie gerade zwitschern. All das sind potenzielle Follower.



Die interessieren sich aber nicht wirklich dafür, dass Sie gerade ein Auto kaufen, sondern diese interessieren sich vielmehr für verwertbare Informationen. Je mehr Sie davon teilen, desto interessanter wird Ihr Profil, und desto mehr Freunde/Follower finden sie.

Machen Sie Marketing in eigener Sache. Die britische BBC twittert ihre Technik-Nachrichten inzwischen ebenso wie dort auch die New York Times präsent sind. Gerade Blogger können so Ihre Abonnenten auf neue Artikel, Publikationen oder Aktionen aufmerksam machen und den Seitentrffic steigern.

Twitterfox (<http://twitterfox.net>) Vereinfachen Sie die Twitter-Nutzung, indem Sie ein Twitter-Tool in Ihren Browser einbinden. Ich persönlich habe Twitterfox (Add-ons für Firefox) in meinen Firefox-Browser integriert. Das Tool erzeugt im Browser rechts unten eine kleine blaue Anzeige, mit der man über das Geschehen seiner Follower und Freunde informiert bleibt. Sobald man den Browser öffnet, ruft Twitterfox in einem von Ihnen festgelegten Turnus die neuesten Tweets ab und blendet sie kurz unten rechts ein. Mit einem Klick auf das Symbol können Sie die gesamte Dialogbox öffnen und alle Tweets nachlesen, direkt auf diese Antworten und private Nachrichten an Ihre Freunde mailen, ohne dass Ihre Arbeit am Computer stört. Und Sie können darüber ebenfalls twittern.

Mit TweetScan (<http://www.tweetscan.com>) können Sie gezielt nach Twitter-Einträgen suchen.

TwitterMeter (<http://twittermeter.com>) wiederum ermöglicht es Ihnen, die Häufigkeit bestimmter Suchbegriffe bei Twitter zu untersuchen. Einfach ein Wort eingeben und herausfinden, wie oft darüber gesprochen wird.

Mit Tweetstats. (<http://tweetstats.co>) Spüren Sie Trends auf. Mit Twitter können Sie ebenso Marktbeobachtung betreiben und mögliche Trends aufspüren. Mit Tweetstats können Sie sich Themen und Suchbegriffe relativ einfach und übersichtlich anzeigen lassen, aber auch Ihre eigene Twitter-Nutzung oder die anderer Accounts auswerten lassen.

Weitere nützlich Tools

TweetBeep (<http://tweetpeep.com>) - funktioniert so wie GoogleAlert und meldet Ihnen sobald ein von Ihnen vorgegebener Begriff (z. B. Ihre Marke) getwittert wird. Als Basis Dienst kostenlos, aber auch upgrade fähig mit mehr Funktionen, dann allerdings kostenpflichtig.

TwitterButtons (<http://twitterbuttons.com>) - lassen Sie sich für Ihren Blog / Ihre Homepage kostenlose Buttons erzeugen, auf die Ihre Besucher klicken können, wenn sie Ihnen folgen wollen. So haben Sie nicht immer das gleiche Design.



Twollow (<http://twollow.com>) - durch twollow können Sie Twitter Usern automatisch folgen, wenn dessen tweets ein, von Ihnen vorgegebenes, Keyword enthalten.

twuffer (<http://twuffer.com>) - mit diesem Tool können Sie tweets vorschreiben und zu angegebenen Zeiten automatisch veröffentlichen lassen.

TwitterCounter (<http://twittercounter.com>) - dieses Widget können Sie in Blogs einbauen und damit anzeigen lassen wie populär Sie im Zwitscherland sind.

twitturly (<http://twitturly.com>) - der Dienst "Twitturly" zeigt Ihnen eine Übersicht von Homepages die von Twitter Usern gerade so verlinkt werden.

TwitterSearch (<http://search.twitter.com>) - dies ist die Twitter eigene Suchmaschine. Geben Sie hier Ihre Keywords oder Suchbegriffe ein und Sie erhalten entsprechende Twitter-Ergebnisse. Man nutzt diese Suchmaschine, um Zielgruppen oder Themenrelevantes zu erhalten.

TwitterNotes (<http://twitternotes.com>) - mit TwitterNotes können Sie Sich selber Notizen schicken, um Sie an Sachen zu erinnern (digitale Zettel).

Und nun viel Spaß mit Ihrem Twitter-Account. Für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit besten Empfehlungen
Wilderich von Dalwigk



Impressum

***IIE Ihr-Interneterfolg
Wilderich von Dalwigk & Hans-Peter Schweimer
Bürgermeister-Heitmann-Str. 51
21217 Seevetal
Telefon: 04521-764142 / 040-70108935
Fax: 03212-1023896
Mobil: 0175-6310698 / 0171-8831841
Mail: info@ihr-interneterfolg.de
Internet: <http://ihr-interneterfolg.de>***

Hinweise

Alle Rechte vorbehalten.

Das vorliegende Script / Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt und Eigentum des Autors. Verwertungen, Handel, Verkauf, Vervielfältigungen, Mikroverfilmung oder elektronische Verarbeitung sind nicht erlaubt.

Der Autor hat sich bemüht, richtige und vollständige Informationen zur Verfügung zu stellen. Alle Angaben wurden nach bestem Wissen und mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt und überprüft. Dennoch übernimmt der Autor keine Haftung für die Fehlerfreiheit, Genauigkeit, Aktualität, Vollständigkeit, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereit gestellten Texte, Übersichten, Links und sonstiger in diesem Script / Werk enthaltener Elemente. Der Autor übernimmt diesbezüglich keine Verantwortung für daraus resultierende Handlungen. Die hier zitierten und erwähnten Resultate, Links und Marken sind keine Garantie für ein zu erreichendes Ergebnis (bzw. Erfolg).

Es kann vorkommen, dass sich Dienstleistungen oder Webseiten ändern. Hiermit distanziert sich der Autor ausdrücklich von Inhalten jeglicher Art auf den ihm verlinkten Seiten. Die genannten Namen und Produkte unterliegen den Markenrechten der jeweiligen Firmen.

Eutin, im Januar 2010